

**Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins
Bündnis ländlicher Raum im Mühlenkreis e.V
am 26. Oktober 2016 im Kreishaus**

Sitzungsbeginn: 18.00 Uhr

Sitzungsende: 19.00 Uhr

Teilnehmer: s. Teilnehmerliste

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Zu der Mitgliederversammlung sind 53 Mitglieder des Vereins erschienen. 24 weitere Mitglieder haben durch eine schriftliche Bevollmächtigung andere Vereinsmitglieder mit ihrem Stimmrecht betraut. Somit sind 77 der insgesamt 104 Mitglieder bei den Abstimmungen vertreten, 27 Mitglieder sind nicht erschienen bzw. haben keine Bevollmächtigung erteilt (siehe Teilnehmerliste).

Dr. Ralf Niermann begrüßt die Teilnehmer der Mitgliederversammlung. Er stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest, auch für TOP 4 Satzungsänderung (hierfür ist lt. gültiger Satzung ein Beschluss der Mehrheit aller Mitglieder erforderlich). Er schlägt vor, die TOP 5 und 6 vorzuziehen und im Anschluss an Top 2 zu beraten. Alle weiteren TOPs werden entsprechend der Einladung nach der Entlastung des Vorstandes behandelt.

Die Änderung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 2: Geschäftsbericht der Geschäftsführung

Herr Gubela erläutert, dass der Schwerpunkt der Arbeit des Jahres 2015 bei der Vorbereitung der Bewerbung für das Programm LEADER gelegen habe. Die Bewerbung sei leider nicht erfolgreich gewesen, so dass in der Folge der Schwerpunkt der Arbeit bei der Suche nach alternativen Finanzierungsmöglichkeiten für die Projekte und Maßnahmen sowie der Umsetzung der Ländlichen Entwicklungsstrategie gelegen habe. Nach dem bei der letzten Mitgliederversammlung angeregten Schreiben an das Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, Umwelt, Natur- und Verbraucherschutz NRW über die Enttäuschung über das LEADER-Bewerbungsverfahren sei der Mühlenkreis gemeinsam mit 9 weiteren Regionen in NRW für das Landesprogramm VITAL.NRW ausgewählt worden, in dessen Rahmen zukünftig Förder-

mittel des Landes für die Umsetzung von Maßnahmen zur Verfügung stehen. Näheres dazu wird unter TOP 3 erläutert.

TOP 5: Feststellung des Jahresabschlusses 2015

Der Geschäftsbericht wird von Oliver Gubela erläutert. Das Rechnungsprüfungsamt des Kreises Minden-Lübbecke hat die Unterlagen geprüft und keine Beanstandungen festgestellt. Die Schlussbemerkung des Prüfungsberichts ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 6: Entlastung des Vorstandes

Herr Friedrich Schepsmeier vom Heimatverein Wehe beantragt die Entlastung des Vorstandes. Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt und dem Vorstand Entlastung erteilt.

TOP 3: Sachstandsbericht Landesprogramm VITAL.NRW (Förderprogramm des Landes NRW, in dessen Rahmen der Kreis Minden-Lübbecke von 2016 – 2022 Mittel erhält).

Rainer Riemenschneider berichtet über die Aufnahme in das neue Landesprogramm VITAL.NRW. Das Land stellt von 2016 – 2022 insgesamt 1,55 Mio. Euro an Fördermitteln für die Region zur Verfügung. Die Themenschwerpunkte sind: Mobilität, Digitale Infrastruktur und Versorgung im ländlichen Raum. Grundlage für die Umsetzung sei die „Ländliche Entwicklungsstrategie“ (LES) und die darin aufgeführten Projekte und Maßnahmen. Allerdings könnten auch weitere Projekte für eine zukunftsorientierte ländliche Entwicklung von Antragstellern aus der Region vorgeschlagen und eine Förderung aus dem Programm VITAL.NRW beantragt werden.

Der in der Versammlung zu wählende Vorstand des Bündnisses Ländlicher Raum im Mühlenkreis e.V. wird dann inhaltlich über Fördermaßnahmen entscheiden (regionales Votum). Die formelle Bewilligung erfolgt durch die Bezirksregierung Detmold.

Die Antragsteller werden durch das Regionalmanagement unterstützt. Hierzu wird der Verein BLR. e.V. eine Personalstelle schaffen.

Nähere Informationen zu dem Programm VITAL.NRW werden im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 24. Nov. 2016 ab 18 Uhr im Bahnhof Rahden für Interessierte vorgestellt.

TOP 4: Satzungsänderung

Rainer Riemenschneider berichtet, dass die Satzungsänderung durch Landesvorgaben für das Programm VITAL.NRW erforderlich sei. In diesem Kontext wurde die Satzung nochmals überarbeitet und auch redaktionelle Veränderungen vorgenommen. Er erläutert die einzelnen Änderungen in der Präambel sowie den Paragraphen §§ 1, 2, 3, 4, 7, 8, 9, 11, 12 und 18 anhand einer Präsentation (siehe Anlage). Er erklärt insbesondere die Änderungen in § 8.2 (zu den öffentlichen Vertretern des Vereins gehört unter Pkt. f eine Gleichstellungsbeauftragte der Kommunen im Kreis Minden-Lübbecke, die im neuen Satzungsentwurf genauso wie Vertreter der Landwirtschaftskammer und der Agentur für Arbeit nicht mehr namentlich genannt sind) und die Bedenken von Frau Angelika Lütters-Wobker, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Lübbecke, hierzu. In der Vorstandssitzung wurde vereinbart, der Satzung in der vorgeschlagenen Form zuzustimmen. Sollten sich die Bedenken der Gleichstellungsbeauftragten in Bezug auf Gleichbehandlung von Männern und Frauen sowie des Gender-Gedankens in der Arbeit des Vereins bestätigen, soll erneut über eine Satzungsänderung beraten werden.

Rainer Riemenschneider erläutert kurz die Vorgehensweise der nachfolgenden Abstimmung. Alle Mitglieder möchten bitte per Handzeichen mit einer gelben Karte die Zustimmung oder per Handzeichen mit einer roten Karte die Ablehnung der Satzungsänderung bekunden. Von 104 Vereinsmitgliedern waren 53 persönlich anwesend. 24 nicht anwesende Mitglieder bevollmächtigten andere Vereinsmitglieder mit der Wahrnehmung ihres Stimmrechts. Somit stimmten 77 stimmberechtigte Mitglieder ab.

Die Satzungsänderung wird einstimmig angenommen.

Top 7: Wirtschaftsplan

Oliver Gubela erklärt anhand einer Präsentation den Wirtschaftsplan für das Jahr 2017. Der Vorsitzende Dr. Ralf Niermann bittet um Zustimmung. Die Zustimmung erfolgt einstimmig.

Top 8: Wahlen zum Vorstand

Dr. Ralf Niermann verabschiedet Angelika Lütters-Wobker und überreicht ihr einen Blumenstrauß. Angelika Lütters-Wobker bedankt sich bei dem Vorstand und den Mitgliedern des Vereins.

Als Wahlleiter wird Rainer Riemenschneider vorgeschlagen. Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt. Rainer Riemenschneider erläutert kurz die Formalien für die nachfolgende Vorstandswahl und weist darauf hin das Vorstandswahlen im 2-Jahres-Turnus erfolgen.

Auf der Grundlage der Vorgaben des Landesprogramms VITAL.NRW stellen sich für den Vorstand des Bündnisses ländlicher Raum im Mühlenkreis e.V. zur Wahl:

Dr. Ralf Niermann, Landrat Kreis Minden-Lübbecke (Vorstandsvorsitzender)

Luise Lahrmann, Dorfgemeinschaft Niedermehnen (stellv. Vorsitzende)

Dieter Blume, Bürgermeister Stadt Petershagen

Heinrich Vieker, Bürgermeister Stadt Espelkamp

Werner Weingarz, Landwirtschaftskammer NRW, Kreisstelle Lübbecke

Alfred Kolkhorst, Handwerksmeister

Susanne Leimbach, Caritasverband Minden e.V.

Birgit Breder, Ev. Familienzentrum Arche Oberbauerschaft

Gerd H. Niemeyer, Heimatverein Stockhausen e.V.

Prof. Dr.-Ing. Oliver Wetter, Fachhochschule Bielefeld, Campus Minden

Iris Niermeyer, LandfrauenService Minden-Lübbecke e.V.

Achim Overath, minden-herforder-Verkehrsgesellschaft mbH

Anke Steinhauer, Kunstverein Lübbecke e.V.

Andrea Kneller, Gleichstellungsbeauftragte Stadt Pr. Oldendorf

Lothar Meckling, Vorsitzender NABU-Kreisverband Minden-Lübbecke

Die beiden neu für den Vorstand kandidierenden Personen, Frau Andrea Kneller, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Preussisch Oldendorf und Lothar Meckling vom NABU, Kreisverband Minden-Lübbecke stellen sich den Mitgliedern kurz vor.

Rainer Riemenschneider bittet um weitere Vorschläge für den neuen Vorstand. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Er schlägt eine offene Abstimmung im Block vor und bittet um Handzeichen, falls jemand nicht mit einer offenen Wahl einverstanden ist. Hierzu gibt es keine Wortmeldungen, die offene Wahl en bloc wird einstimmig angenommen.

Die 15 zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt. Die Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an.

Top 9: Verschiedenes

Rainer Riemenschneider verweist auf die Informationsveranstaltung am 24. November ab 18 Uhr im Bahnhof Rahden zur Ländlichen Entwicklung (u.a. zum Landesprogramm VITAL.NRW) sowie dem bereits ausliegenden Einladungsflyer zum Seminar „Auf dem Land mobil – die Zeit ist (jetzt) reif!“ am 25. November von 10 – 16 Uhr im Bahnhof Rahden und bedankt sich bei den Mitgliedern für die rege Teilnahme.

Der Vorsitzende Dr. Ralf Niermann schließt die Sitzung um 19.00 Uhr

Dr. Ralf Niermann
(1. Vorsitzender)

Doris Wiese
(Schriftführerin)

**Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins
Bündnis ländlicher Raum im Mühlenkreis e.V
am 26. Oktober 2016 im Kreishaus**

Sitzungsbeginn: 18.00 Uhr

Sitzungsende: 19.00 Uhr

Teilnehmer: s. Teilnehmerliste

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Zu der Mitgliederversammlung sind 53 Mitglieder des Vereins erschienen. 24 weitere Mitglieder haben durch eine schriftliche Bevollmächtigung andere Vereinsmitglieder mit ihrem Stimmrecht betraut. Somit sind 77 der insgesamt 104 Mitglieder bei den Abstimmungen vertreten, 27 Mitglieder sind nicht erschienen bzw. haben keine Bevollmächtigung erteilt (siehe Teilnehmerliste).

Dr. Ralf Niermann begrüßt die Teilnehmer der Mitgliederversammlung. Er stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest, auch für TOP 4 Satzungsänderung (hierfür ist lt. gültiger Satzung ein Beschluss der Mehrheit aller Mitglieder erforderlich). Er schlägt vor, die TOP 5 und 6 vorzuziehen und im Anschluss an Top 2 zu beraten. Alle weiteren TOPs werden entsprechend der Einladung nach der Entlastung des Vorstandes behandelt.

Die Änderung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 2: Geschäftsbericht der Geschäftsführung

Herr Gubela erläutert, dass der Schwerpunkt der Arbeit des Jahres 2015 bei der Vorbereitung der Bewerbung für das Programm LEADER gelegen habe. Die Bewerbung sei leider nicht erfolgreich gewesen, so dass in der Folge der Schwerpunkt der Arbeit bei der Suche nach alternativen Finanzierungsmöglichkeiten für die Projekte und Maßnahmen sowie der Umsetzung der Ländlichen Entwicklungsstrategie gelegen habe. Nach dem bei der letzten Mitgliederversammlung angeregten Schreiben an das Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, Umwelt, Natur- und Verbraucherschutz NRW über die Enttäuschung über das LEADER-Bewerbungsverfahren sei der Mühlenkreis gemeinsam mit 9 weiteren Regionen in NRW für das Landesprogramm VITAL.NRW ausgewählt worden, in dessen Rahmen zukünftig Förder-

mittel des Landes für die Umsetzung von Maßnahmen zur Verfügung stehen. Näheres dazu wird unter TOP 3 erläutert.

TOP 5: Feststellung des Jahresabschlusses 2015

Der Geschäftsbericht wird von Oliver Gubela erläutert. Das Rechnungsprüfungsamt des Kreises Minden-Lübbecke hat die Unterlagen geprüft und keine Beanstandungen festgestellt. Die Schlussbemerkung des Prüfungsberichts ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 6: Entlastung des Vorstandes

Herr Friedrich Schepsmeier vom Heimatverein Wehe beantragt die Entlastung des Vorstandes. Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt und dem Vorstand Entlastung erteilt.

TOP 3: Sachstandsbericht Landesprogramm VITAL.NRW (Förderprogramm des Landes NRW, in dessen Rahmen der Kreis Minden-Lübbecke von 2016 – 2022 Mittel erhält).

Rainer Riemenschneider berichtet über die Aufnahme in das neue Landesprogramm VITAL.NRW. Das Land stellt von 2016 – 2022 insgesamt 1,55 Mio. Euro an Fördermitteln für die Region zur Verfügung. Die Themenschwerpunkte sind: Mobilität, Digitale Infrastruktur und Versorgung im ländlichen Raum. Grundlage für die Umsetzung sei die „Ländliche Entwicklungsstrategie“ (LES) und die darin aufgeführten Projekte und Maßnahmen. Allerdings könnten auch weitere Projekte für eine zukunftsorientierte ländliche Entwicklung von Antragstellern aus der Region vorgeschlagen und eine Förderung aus dem Programm VITAL.NRW beantragt werden.

Der in der Versammlung zu wählende Vorstand des Bündnisses Ländlicher Raum im Mühlenkreis e.V. wird dann inhaltlich über Fördermaßnahmen entscheiden (regionales Votum). Die formelle Bewilligung erfolgt durch die Bezirksregierung Detmold.

Die Antragsteller werden durch das Regionalmanagement unterstützt. Hierzu wird der Verein BLR. e.V. eine Personalstelle schaffen.

Nähere Informationen zu dem Programm VITAL.NRW werden im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 24. Nov. 2016 ab 18 Uhr im Bahnhof Rahden für Interessierte vorgestellt.

TOP 4: Satzungsänderung

Rainer Riemenschneider berichtet, dass die Satzungsänderung durch Landesvorgaben für das Programm VITAL.NRW erforderlich sei. In diesem Kontext wurde die Satzung nochmals überarbeitet und auch redaktionelle Veränderungen vorgenommen. Er erläutert die einzelnen Änderungen in der Präambel sowie den Paragraphen §§ 1, 2, 3, 4, 7, 8, 9, 11, 12 und 18 anhand einer Präsentation (siehe Anlage). Er erklärt insbesondere die Änderungen in § 8.2 (zu den öffentlichen Vertretern des Vereins gehört unter Pkt. f eine Gleichstellungsbeauftragte der Kommunen im Kreis Minden-Lübbecke, die im neuen Satzungsentwurf genauso wie Vertreter der Landwirtschaftskammer und der Agentur für Arbeit nicht mehr namentlich genannt sind) und die Bedenken von Frau Angelika Lütters-Wobker, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Lübbecke, hierzu. In der Vorstandssitzung wurde vereinbart, der Satzung in der vorgeschlagenen Form zuzustimmen. Sollten sich die Bedenken der Gleichstellungsbeauftragten in Bezug auf Gleichbehandlung von Männern und Frauen sowie des Gender-Gedankens in der Arbeit des Vereins bestätigen, soll erneut über eine Satzungsänderung beraten werden.

Rainer Riemenschneider erläutert kurz die Vorgehensweise der nachfolgenden Abstimmung. Alle Mitglieder möchten bitte per Handzeichen mit einer gelben Karte die Zustimmung oder per Handzeichen mit einer roten Karte die Ablehnung der Satzungsänderung bekunden. Von 104 Vereinsmitgliedern waren 53 persönlich anwesend. 24 nicht anwesende Mitglieder bevollmächtigten andere Vereinsmitglieder mit der Wahrnehmung ihres Stimmrechts. Somit stimmten 77 stimmberechtigte Mitglieder ab.

Die Satzungsänderung wird einstimmig angenommen.

Top 7: Wirtschaftsplan

Oliver Gubela erklärt anhand einer Präsentation den Wirtschaftsplan für das Jahr 2017. Der Vorsitzende Dr. Ralf Niermann bittet um Zustimmung. Die Zustimmung erfolgt einstimmig.

Top 8: Wahlen zum Vorstand

Dr. Ralf Niermann verabschiedet Angelika Lütters-Wobker und überreicht ihr einen Blumenstrauß. Angelika Lütters-Wobker bedankt sich bei dem Vorstand und den Mitgliedern des Vereins.

Als Wahlleiter wird Rainer Riemenschneider vorgeschlagen. Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt. Rainer Riemenschneider erläutert kurz die Formalien für die nachfolgende Vorstandswahl und weist darauf hin das Vorstandswahlen im 2-Jahres-Turnus erfolgen.

Auf der Grundlage der Vorgaben des Landesprogramms VITAL.NRW stellen sich für den Vorstand des Bündnisses ländlicher Raum im Mühlenkreis e.V. zur Wahl:

Dr. Ralf Niermann, Landrat Kreis Minden-Lübbecke (Vorstandsvorsitzender)

Luise Lahrmann, Dorfgemeinschaft Niedermehnen (stellv. Vorsitzende)

Dieter Blume, Bürgermeister Stadt Petershagen

Heinrich Vieker, Bürgermeister Stadt Espelkamp

Werner Weingarz, Landwirtschaftskammer NRW, Kreisstelle Lübbecke

Alfred Kolkhorst, Handwerksmeister

Susanne Leimbach, Caritasverband Minden e.V.

Birgit Breder, Ev. Familienzentrum Arche Oberbauerschaft

Gerd H. Niemeyer, Heimatverein Stockhausen e.V.

Prof. Dr.-Ing. Oliver Wetter, Fachhochschule Bielefeld, Campus Minden

Iris Niermeyer, LandfrauenService Minden-Lübbecke e.V.

Achim Overath, minden-herforder-Verkehrsgesellschaft mbH

Anke Steinhauer, Kunstverein Lübbecke e.V.

Andrea Kneller, Gleichstellungsbeauftragte Stadt Pr. Oldendorf

Lothar Meckling, Vorsitzender NABU-Kreisverband Minden-Lübbecke

Die beiden neu für den Vorstand kandidierenden Personen, Frau Andrea Kneller, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Preussisch Oldendorf und Lothar Meckling vom NABU, Kreisverband Minden-Lübbecke stellen sich den Mitgliedern kurz vor.

Rainer Riemenschneider bittet um weitere Vorschläge für den neuen Vorstand. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Er schlägt eine offene Abstimmung im Block vor und bittet um Handzeichen, falls jemand nicht mit einer offenen Wahl einverstanden ist. Hierzu gibt es keine Wortmeldungen, die offene Wahl en bloc wird einstimmig angenommen.

Die 15 zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt. Die Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an.

Top 9: Verschiedenes

Rainer Riemenschneider verweist auf die Informationsveranstaltung am 24. November ab 18 Uhr im Bahnhof Rahden zur Ländlichen Entwicklung (u.a. zum Landesprogramm VITAL.NRW) sowie dem bereits ausliegenden Einladungsflyer zum Seminar „Auf dem Land mobil – die Zeit ist (jetzt) reif!“ am 25. November von 10 – 16 Uhr im Bahnhof Rahden und bedankt sich bei den Mitgliedern für die rege Teilnahme.

Der Vorsitzende Dr. Ralf Niermann schließt die Sitzung um 19.00 Uhr

Dr. Ralf Niermann
(1. Vorsitzender)

Doris Wiese
(Schriftführerin)